



## Jahresbericht 2022 des Touren-Chefs

Der SAC Davos blickt 2022 auf ein sehr erfreuliches Tourenjahr zurück. Nach zwei Corona-Jahren konnten die erste Wintersaison und auch der Sommer praktisch wieder ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

### **Winter 2021/22**

Im Winter 2021/22 waren die Senioren gewohnt aktiv. Es wurden insgesamt 14 Touren mit durchschnittlich über 10 Teilnehmenden durchgeführt. Darunter Wanderungen, Schneeschuhtouren und Skitouren. Mit Ski wurden der Piz Turba und das Chörbschhorn mit Thommi Heldstab bestiegen. Schneeschuhtouren führten die Seniorinnen und Senioren unter anderem auf den Munt Buffalora mit Marianne Romang, auf den Erberberg mit Andrea Clavadetscher, ins Sertigtal mit Hitsch Ambühl und von Stierva zum Sur Couel mit Toni Betschard.

Auch für die jüngeren Sektionsmitglieder war das Programm im Winter spannend und abwechslungsreich. Insgesamt konnten 10 Donnerstagstouren mit durchschnittlich 7 bis 8 Teilnehmenden durchgeführt werden. Vier weitere Skitouren führten z.B. auf den Piz Beverin mit Claudia Bodenwinkler und Priska Fenk und auf den Alvaneuer Piz Linard mit Mario Schena. Auch mehrtägige Skitouren und Tourenwochen konnten angeboten und durchgeführt werden. Hanspeter Hefti war mit sechs Teilnehmenden für ein Skitourenwochenende im Safiental, Urs Liebig hat die jährliche Skitourenwoche mit neun Mitgliedern erfolgreich durchgeführt und Markus Suter war mit sieben Teilnehmenden mehrere Tage in den Albula-Alpen unterwegs. Highlight war im April eine zweitägige Skihochtour mit Andy Steingruber mit 11 Teilnehmenden.

Erstmal konnte neben dem Tourencamp für Fortgeschrittene unter der Leitung von Andrea Trepp auch eine Touren- und Lawinencamp für Anfänger mit Rüdiger Eck und Mario Schena angeboten werden. Insgesamt 18 skitourenbegeisterte Mitglieder konnten in den beiden mehrtägigen Ausbildungskursen ihr Wissen in Lawinenprävention, Risikomanagement, der Tourenplanung und in der Skitechnik erweitern.

### **Ski Mountaineering**

Die regelmässigen Trainings im Ski Mountaineering mit Dani Bühlmann konnten nach der coronabedingten Absage im letzten Winter wieder stattfinden. Auch wenn in den vergangenen Jahren schon mehr Teilnehmende bei besseren Verhältnissen dabei waren, bedankt sich Dani bei Allen für die erneut unfallfreie Saison. Insgesamt haben 15 Trainings mit 255 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stattgefunden. Es wurden 12260 Hm absolviert. Dazu kamen 3 Vollmond-Events.

## **Sommer 2022**

Die Senioren und Seniorinnen knüpften im Sommer nahtlos an den aktiven Winter an. Insgesamt 13 Touren wurden von den Tourenleiterinnen und -leitern ausgeschrieben. Dabei waren durchschnittlich etwas mehr als 10 Teilnehmende bei den abwechslungsreichen Angeboten dabei. Zahlreiche Wanderungen führten unter anderem auf die Schrätteflue, den Pizalun, die Alpspitz und ins Salbit-Gebiet. Dazu kam eine zweitägige Tour Madrisa-Gargellen und eine Blumenwanderung ins Val d'Err.

Der Sommer für die Sektion startete mit einem Kletterkurs Mehrseillängen am Lago di Garda mit Andy Steingruber, gefolgt vom inzwischen traditionellen Fels- und Eis-Kurs mit Andrea Trepp im Grialetsch-Gebiet. Bei fünf weiteren Touren wurden z.B. das Leidbachhorn, der Piz Tschierva und der Pizzo del Prèvat bestiegen.

Zusammenfassend ist das Tourenjahr 2022 für den SAC Davos nach den coronabedingten Einschränkungen in den Jahren davor wieder relativ normal verlaufen. Besonders erfreulich waren die sehr aktiven Senioren und Seniorinnen, das Ausbildungsangebot in der Sektion und natürlich die unfallfreie Saison.

Zum Abschluss möchte ich allen TourenleiterInnen und BergführerInnen für ihren grossen Einsatz für den SAC Davos danken. Ohne euch wäre das Angebot schlicht und einfach nicht möglich.

Davos, 3. Januar 2023

Rüdiger Eck – Touren-Chef SAC Sektion Davos